

#ziele

Bestimmte Verhaltensweisen, wie die exzessive Nutzung von **#socialmedia**, **#glücksspiel** oder **#gaming**, können abhängig machen und gesundheitliche, soziale und ökonomische Schäden zur Folge haben.

Unser Ziel ist es, einem exzessiven und pathologischen Verhalten vorzubeugen. Das erreichen wir, indem wir gemeinsam mit dir

- eine reflektierte Haltung zu Nutzungsmotiven fördern
- für die Risiken sensibilisieren
- Verhaltenssuchte entstigmatisieren und enttabuisieren.

#fürdich

Egal, ob im Sportverein, in Schule, im Betrieb oder in einem anderem Projekt: Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dir.

#aktivwerden

Du möchtest zum Thema Verhaltenssuchte aktiv werden, dich vernetzen oder deine Ideen einbringen? Schreib uns gern eine E-Mail an info@pzvs.berlin.



#kontakt

Präventionszentrum für Verhaltenssuchte Berlin

Schivelbeiner Str. 6
10439 Berlin
+49 (30) 84522112
+49 (176) 47111280
info@pzvs.de
www.pzvs.berlin

Projektleitung:

Sophie Schmid
sophie.schmid@pzvs.berlin

Geschäftsstelle:

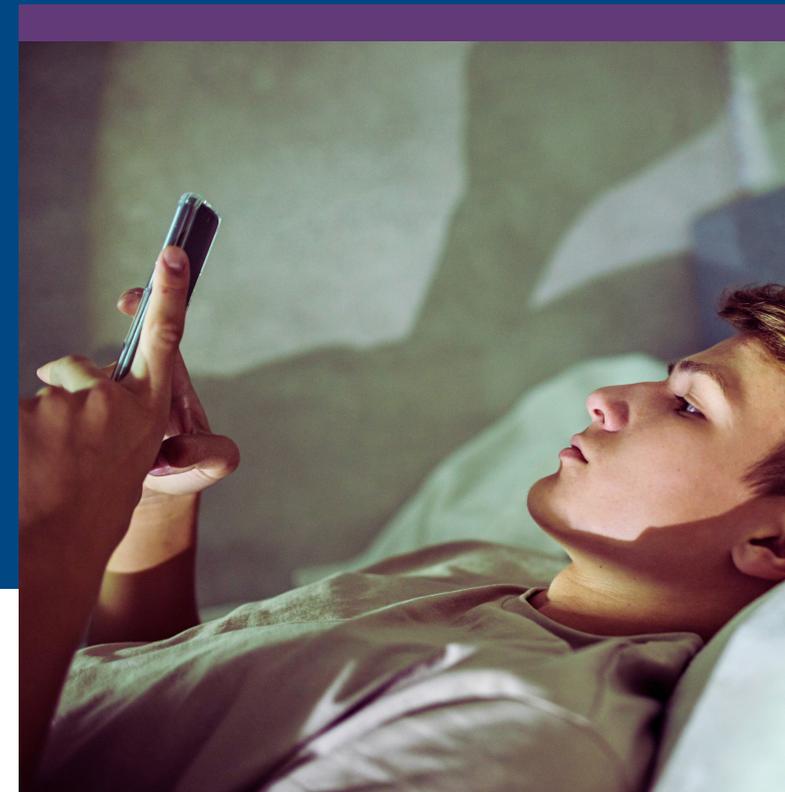
pad gGmbH
Kastanienallee 55
12627 Berlin
+49 (30) 93554040
info@pad-berlin.de
www.pad-berlin.de



pzvs.berlin

[#socialmedia](#) [#glücksspiel](#) [#gaming](#) [#kaufen](#) [#pornografie](#)

Präventionszentrum für Verhaltenssuchte Berlin



Gefördert durch die für Gesundheit
zuständige Senatsverwaltung.





#angebot

Berlinweite Koordination der interaktiven Methode „abgezockt! – Parcours zur Glücksspielprävention“ für Jugendliche

www.abgezockt-parcours.de



Koordination des Landesprogramms Verhaltenssuchte Berlin

www.landesprogramm-verhaltensuechte.berlin



Bedarfsorientierte Präventionsmaßnahmen

mit dem Ziel, gerade die Menschen anzusprechen, die besonders gefährdet sind.



Stärkung der berlinweiten Vernetzung

mit dem Ziel, Ressourcen und Kompetenzen zu bündeln.



Berlinweite Präventionskampagnen

mit dem Ziel, öffentlich auf Verhaltenssuchte aufmerksam zu machen und für deren Risiken zu sensibilisieren.



Messenger-Ratgeber für Betroffene, Angehörige und Fachkräfte

mit dem Ziel, niedrigschwellig ansprechbar zu sein und Unterstützung anzubieten.



Informationen rund um Verhaltenssuchte und deren Prävention

mit dem Ziel, aufzuklären und Handlungsimpulse zu geben.



Workshops und Seminare für Fachkräfte und Multiplikator:innen

mit dem Ziel, dir unterstützend zur Seite zu stehen und gemeinsam neue Wege zu gehen.



Projekte und Materialien für Schulen und Jugendeinrichtungen

mit dem Ziel, Jugendliche lebensweltnah zu erreichen.



Impulse für betriebliche Verhaltenssuchtprävention

mit dem Ziel, Verhaltenssuchte am Arbeitsplatz zu thematisieren.

KOSTENLOS UND ANONYM
ANTWORT MO-FR INNERHALB VON 24H

0152 56 18 02 85
via WhatsApp oder Signal-Messenger

